

Liebe Interessierte am ZEGG-Gemeinschaftskurs!

Der Gemeinschaftskurs im ZEGG bietet ein Erfahrungsfeld für alle, die am Leben in Gemeinschaft interessiert sind und/ oder überlegen, in die ZEGG Gemeinschaft einzusteigen.

Der Kurs ist ein intensives Experiment und eine lebendige Ausbildung für alle, die Gemeinschaft suchen und bewusst gestalten wollen.

Über fünf Wochen entwickeln wir die Basis für ein soziales Miteinander, lernen das ZEGG als Gemeinschaft kennen und arbeiten bei den anstehenden Arbeiten mit. Zusätzlich schauen wir über uns hinaus in die Welt und suchen adäquate, verantwortliche Lösungen, wo wir weniger Problem sondern Teil der Lösung sind.

Wir bieten ein begleitetes Lernfeld für einen vertrauensvollen, transparenten Kontakt mit Menschen auf allen Ebenen, mit Geist, Körper, Herz und Seele. Dabei lernen wir, uns achtsam und offen den Themen zu stellen, die in so einem sozial dichten Kontext entstehen.

Du bist hier richtig, wenn du Gemeinschaft aufbauen und verschiedene soziale Werkzeuge und Methoden kennen lernen willst oder wenn du dich im Rahmen einer intensiven Gruppe neu entdecken und einen vertieften Blick auf dein Leben werfen möchtest. Oder wenn du dich fragst, was in dieser Zeit von globalen Herausforderungen ein sinnvoller Beitrag für die Transformation sein kann.

Der Gemeinschaftskurs ist Voraussetzung für den Einstieg in die ZEGG-Gemeinschaft. Du solltest dich fünf Wochen von anderen Verpflichtungen frei machen können und bei dir und in der Welt etwas bewegen, verändern wollen.



Der Gemeinschaftskurs konkret: 20. März bis 23. April 2019

Fragen, die uns bewegen, sind:

- **Wer bin ich als Mensch unter Menschen und wie können wir uns in unserem Wachstum gemeinsam unterstützen?**
- **Wie erlebe ich mich im Kontext einer Gruppe und lerne, meine hellen und dunklen Seiten tiefer anzunehmen?**
- **Was ist mein Potenzial, meine Kraft und wie gebe ich sie in die Welt?**

Eine Gemeinschaft besteht aus einer Vielfalt von Menschen, die sich ergänzen und in ihrem Wachstum durch Rückkopplung unterstützen. Wachstum heißt, das eigene Wesen heraus zu bilden und Verantwortung zu übernehmen, die über die eigene Person hinausgeht und sich in den Dienst zu stellen für etwas Größeres.

Durch das Gemeinschaftsleben wächst die Fähigkeit, sich in menschlichen Zusammenhängen bewusster zu bewegen und sich in ökologischer Verbindung mit der Erde zu erfahren. Die Anteilnahme, das Bewusstsein und die soziale Kompetenz, die sich daraus entwickeln, sind die wohl wesentlichsten Fähigkeiten, die wir in der heutigen Zeit brauchen.

Gemeinschaft ist für uns ein Weg, auf dem wir erkennen können, wer wir sind, jenseits von Rollen, Gewohnheiten oder Masken. Je näher wir unserem eigenen Wesen sind, umso mehr gewinnen wir Vertrauen in andere Menschen und ins Lebendige. Wo Menschen sich auf diesem Weg unterstützen, entsteht Gemeinschaft.

In den ersten Tagen wird in konzentrierter Form Basiswissen für Gemeinschaftsaufbau vermittelt und erfahrbar gemacht. Wir lernen uns als Gruppe kennen und schauen auf die Themen, die in so einem sozial dichten Kontext entstehen. Danach geht es um die Vertiefung in der Gruppe, sowie um Mitarbeit in der ZEGG Gemeinschaft und um das Kennenlernen verschiedener Bereiche des ZEGG. Unser Abschluß wird die gemeinsame Teilnahme an unserem Oster Trance Event sein, wo wir als Gruppe unsere Erlebnisse integrieren.

Wir arbeiten auf individueller sowie kollektiver Ebene, prozessorientiert und spielerisch mit verschiedenen Methoden. Oft wird unsere Form das Forum sein, verbunden mit Werkzeugen aus „Possibility Management“ (Callahan), „Worldwork“ (A. Mindell), „The Work that Reconnects (Joanna Macy), Systemische Aufstellungen, u.m.. Verschiedene Übungen stärken unsere Wahrnehmung - wir nutzen Tanz, Musik, Spiele, Theater, Meditation und immer wieder die Stille.

Zur Haltung: Wichtig ist uns, dass wir uns als „**offen forschend**“ verstehen, dass wir uns und das Geschehen immer wieder reflektieren, nachfühlen, bezeugend wahrnehmen. Auf verschiedene Weisen schärfen wir unser soziales Bewusstsein und unsere Klarheit untereinander. Ebenso lassen wir die **Kunst** einfließen, um uns und unsere Begrenzungen aus anderen Blickwinkeln zu sehen und wir begrüßen eigene soziale Experimente in der Gruppe.

Der Kurs ist auch ein Rahmen für eine **bewusst gestaltete Liebeskultur**, die wir unter uns aufbauen. Egal wie weit du dich auf andere Menschen einlassen willst, es geht um Kontakt, um Wahrhaftigkeit, um authentisch werden. Du darfst Grenzen setzen, dich aufmachen für neue Experimente und für eine tiefere Haltung von Liebe. Der Umgang mit unseren Gefühlen/Emotionen und unseren Schatten wird uns genauso begleiten wie die Erforschung kollektiver Intelligenz.

Generell gilt, dass wir uns an der Energie der Gruppe und dem Prozess orientieren. Vor allem im zweiten Teil des Kurses wünschen wir uns gemeinsame Ko-Kreation. Von daher wird sich sicher immer wieder unser Plan ändern.....

Der Gemeinschaftskurs ist ein geleiteter Kurs und wir arbeiten prozessorientiert. Ab der zweiten Hälfte beziehen wir Gestaltungsimpulse aus der Gruppe bewusst mit ein.

„Die Welt braucht dich als Kraft für Veränderung. Wandel geschieht permanent. Du brauchst Gewahrsein, um diesen Wandel zu bemerken und zu begleiten. Wahrnehmung und ein Bewusstsein deiner Gefühle spielt eine große Rolle, damit du deine radikale selbstbestimmte Verantwortung in der Welt annehmen kannst.“

Zum Ablauf des Kurses:

In den ersten Tagen treffen wir uns ganztags und nehmen uns Zeit, uns als Gemeinschaft auf Zeit zu entdecken. Wir werden unterschiedliche Welt- und Menschenbilder kennen lernen, die uns darin unterstützen die Welt und uns Menschen darin besser zu verstehen. Wir werden unsere Kommunikations- und Wahrnehmungsfähigkeit vertiefen.

Es ist heilsam, mich im Zusammenhang mit der Welt, der Gruppe oder etwas Größerem zu sehen und meine eigenen momentanen Befindlichkeiten in einen größeren Kontext einzuordnen.

Fragen, die uns begleiten, sind:

- Wie kann ich mehr inneren Raum und Weite in meinem Leben entstehen lassen?
- Wie kann ich das, was in mir lebendig ist, auf authentische Weise ausdrücken?
- Wie kann ich mit mir und anderen in Verbindung bleiben, auch wenn's eng wird?
- Wer bin ich jenseits meiner Persönlichkeit?
- Wie sieht mein Beitrag zur gesellschaftlichen Veränderung aus?
- Wie kann ich Konflikte fruchtbar nutzen für meine Entwicklung und für das Wohl des Ganzen, ohne in Gegnerschaft zu gehen?
- Wie bekomme ich Kontakt zu meinen Gefühlen und Emotionen und gehe in bewusster Verantwortung damit um?

Es gibt eine Einführung in das Forum, in Gefühlarbeit, in die Theorie von Spiral Dynamics, in Grundgedanken zu Liebe und Beziehungen, etc.

Dann geht es konkreter um das kennen lernen der ZEGG-Gemeinschaft. Es wird eine Matinee mit der Gemeinschaft geben und Infos zur über vierzigjährigen Geschichte der ZEGG-Gemeinschaft. Werte, Ziele, Menschenbild, Entscheidungsfindung, aktuelle Themen, Erreichtes und noch zu Schaffendes, Alltag, ... Dazu gehören auch die Themen von Bewusstsein in Liebe, Sexualität und Partnerschaft. Ebenso beziehen wir die Weltsituation mit ein und suchen die Natur als Kraftort auf.

Und, wie schon erwähnt, nehmen wir am Ende des Kurses gemeinsam als Gruppe an dem ZEGG Oster Trance Event teil.

Der Abschluß des Kurses ist ein gemeinsames Putzen und Aufräumen am Dienstag, 23.4., nach dem Mittagessen, bitte plant dafür Zeit ein.

Methoden und Formen sind: Forum, regelmässige Basisgruppen, div. Kleingruppenübungen, Männer- und Frauentreffen, Possibility Management, Aufstellungen, gemeinsame Ausflüge, Feiern und anderes.

Mitarbeit: In den fünf Wochen werden wir ab der zweiten Woche ca. 14 Stunden pro Woche im ZEGG bei anstehenden Arbeiten mitarbeiten (d.h. in der Küche, im Garten, im Gelände, im Gästehaus). Mitarbeiten ist ein möglicher Kontaktpunkt zu Menschen aus der Gemeinschaft. Es ist auch unser **Ausgleich an das ZEGG für den herabgesetzten Preis für diesen Kurs bei der Unterkunft und Verpflegung.**

Wohnen: Die Teilnehmer/Innen des Gemeinschaftskurses werden in den 5 Wochen zusammen im „Motel“ wohnen und so einen gemeinsamen intimen Raum haben. Das Motel ist ein Seminarhaus mit zwei großen Schlafräumen, Bädern, Teeküche und Aufenthaltsraum. Wir möchten bewusst eine soziale „Verdichtung“ schaffen und schauen gemeinsam, wie wir das gut umsetzen.

Teilnahmebedingungen für den Gemeinschaftskurs

Am Gemeinschaftskurs können Menschen teilnehmen, die das ZEGG schon auf anderen Veranstaltungen kennen gelernt haben. (Festivals, Jahresgruppen, o.ä.)

Kinder: Eine Teilnahme mit Kindern ist **in diesem Jahr nicht möglich.**

Emotional und psychisch labile Menschen:

Das ZEGG versteht sich als ein Katalysator für Wandlungs- und durchaus auch Heilungsvorgänge auf individueller wie kollektiver Ebene. Jedoch ist es kein Ort, der psychotherapeutische Begleitung oder eine kontinuierliche Betreuung bei ernsten psychischen Problemen anbietet bzw. ersetzt.

Das Leben im ZEGG stellt für Menschen in akuten oder chronischen, schweren Lebenskrisen in den allermeisten Fällen eine Überforderung dar. In verstärktem Maße gilt dies für Menschen mit psychotischen Erkrankungen. **Nach vielen aufrichtigen Bemühungen um betroffene Menschen sind wir zu dem Schluss gelangt, dass die Dynamiken einer Psychose und des Lebens im ZEGG nicht zusammenpassen.** Wenn eine der genannten Diagnosen auf Dich zutrifft, bitten wir Dich, es uns bei Deiner Anmeldung wissen zu lassen.

Wir möchten mit einer klaren und verantwortungsbewussten Haltung vielmehr zum Finden von Lösungen beitragen, die auf einer realistischen Einschätzung der Möglichkeiten und Ressourcen im ZEGG beruhen.

Haustiere: Da wir ein öffentlicher Platz mit vielen Gästen sind, ist es von unserer Gemeinschaft aus nicht möglich, Haustiere mitzubringen.

PS.: Die anschließende Saisonierzeit

Nach dem Gemeinschaftskurs laden wir eine Gruppe von „Saisoniers“ zu einer gemeinsamen Forschungs-, Arbeits- und Lebenszeit in die ZEGG-Gemeinschaft ein. Diese Zeit ist der Vertiefung des Gemeinschaftskurses gewidmet, sowie einen Einblick näher am Alltag der ZEGG-Gemeinschaft zu bekommen und Kontakte zu vertiefen. Die Zeit dauert von Anfang Mai bis Ende September. Näheres unter www.zegg.de oder empfang@zegg.de

Die „Reisebegleitung“:

Der Gemeinschaftskurs wird so gut wie durchgehend von Achim Ecker, Ina Meyer-Stoll und Barbara Stützel begleitet.

Achim Ecker:

www.zegg-forum.org

Motiviert von einer tiefen Fürsorge, Mitgefühl und Liebe für die Menschen und das Leben, sucht er immer neue Herausforderungen. Seine über 30 Jahre intensiver Gemeinschaftserfahrung und Arbeit mit dem ZEGG-Forum ergänzte er durch viele andere interessante Methoden. Internationaler Gruppen- und Forumsausbilder, Netzwerker und Liebesforscher.

„Mein größter Schutz ist meine größte Offenheit“



Ina Meyer-Stoll:

www.zegg-forum.org

Seit über 30 Jahren arbeitet sie mit Menschen in ihren Veränderungs- und Entwicklungsprozessen. Sie kennt die Forumsarbeit durch ihr Leben in der Gemeinschaft und gibt dieses Wissen an interessierte Menschen weiter, auch international. Lebens- und Liebeskünstlerin, ZEGG Mit-Gründerin, Gemeinschaftsberaterin.

„Einen „Wir Raum“ erfahrbar, sichtbar und fühlbar zu machen ist eine meiner Leidenschaften.“



Barbara Stützel: * 1966

Forscherin der Lebenskunst, Dipl. Psychologin und Sängerin, seit 2001 in der ZEGG Gemeinschaft. Sie liebt alle Momente, in denen aus präsentem Kontakt mit sich selbst und anderen Neues entsteht. Beruflich erschafft sie diese in Workshops und Festivals, als Forumstrainerin in verschiedenen Ländern und durch Theater/Gesang/Performance.

„Bewusst leben heißt für mich, immer mehr Verantwortung zu übernehmen für meinen Innenraum und das, was ich im außen erzeuge. Im Raum zwischen Reiz und Reaktion liegt die Freiheit.“



Sowie:

Dirk Adams für Männerarbeit und sporadische Forumsbegleitung
www.context-bildung.de

und viele andere Menschen aus der ZEGG Gemeinschaft.

Kosten für den Gemeinschaftskurs:

Es gelten folgende Preise, wenn bis zum jeweiligen Stichtag die Bewerbung und eine Anzahlung von Euro 200,- eingegangen sind:

Preis: € 990,- KG + € 884,- U&V

Frühbucherpreis bis 20.1.19: € 799,- KG, € 884,- U&V

Bezahlungsmodalitäten:

Überweise mit deiner Bewerbung € 200,- Anzahlung auf die Kursgebühr.
Bei einer Absage unsererseits überweisen wir die Anzahlung wieder zurück auf dein Konto. Der Gesamtbetrag für den GMK wird spätestens vier Wochen vor Beginn des GMK fällig, **d.h. bis zum 20.2.2019**: (Bitte den Überweisungsbeleg mitbringen!)

ZEGG Bildungszentrum gGmbH GLS Bank BIC: GENODEM1GLS IBAN: DE46 4306 0967 4006 7269 01

Unsere Rücktrittsbedingungen

Wird eine Seminaranmeldung oder Zimmerreservierung storniert, berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr anteilig von den gebuchten Leistungen:

- 10 % ab Versendung der Anmeldebestätigung
- 50 % innerhalb der letzten zwei Wochen vor dem Anfangsdatum
- 100 % ab drei Tage vor Veranstaltungsbeginn, wenn die Leistung ohne Abmeldung nicht in Anspruch genommen wird oder bei verkürzter Teilnahme.

Es gilt der Tag des Eingangs der schriftlichen Stornierung.

Weiterhin gilt das gesetzliche Widerrufsrecht für Seminarbetriebe.

Wir empfehlen den Abschluss einer Seminar-Rücktrittsversicherung. Auch um sich im **Krankheitsfall** finanziell abzusichern, empfehlen wir eine Rücktrittsversicherung.

Da dieser Kurs einen erhöhten Aufwand an Organisation hat, freuen wir uns über frühzeitige Anmeldung, damit wir besser planen können. Sollte sich die Teilnahme am Gemeinschaftskurs als ungeeignet für eine_n Teilnehmer_in erweisen, behalten wir uns das Recht vor, die Teilnahme an dieser Veranstaltung abzusagen oder zu beenden.

Der ausgefüllte Fragebogen wird den Mitgliedern der Gemeinschaft vorgestellt.

Bei Fragen...

Falls du noch weitere Fragen hast, kannst du dich gerne per eMail an Ina wenden: ina@zegg.de oder per Telefon: 033841 595253

Bewerbung für den Gemeinschaftskurs

Wenn du am Gemeinschaftskurs teilnehmen möchtest, dann fülle bitte dieses Bewerbungsformular und den beigefügten Fragebogen aus. Bitte beantworte die Fragen und füge ein Photo bei.

Sende deine Bewerbung (Seite 7 - 10) bitte an:

Gemeinschaftskurs im ZEGG, Rosa-Luxemburg-Str. 89, 14806 Bad Belzig

Anmeldung zum Gemeinschaftskurs vom 20.3. – 23.4.2019

Ich war bereits zu Gast im ZEGG zu folgenden Veranstaltungen:

.....
.....
.....
.....

Ich war noch nicht im ZEGG und möchte mich vorher anmelden zum/zur

.....

Anmeldung zur **Saisonierzeit** ... (von Anfang Mai bis Ende Sept..

Näheres unter www.zegg.de oder empfang@zegg.de)

Ich möchte an der Saisonierzeit teilnehmen.

Fragen zur Anmeldung für den Gemeinschaftskurs:

1. Name:

2. Alter, Geburtsdatum:
.....

3. Adresse:
.....

4. Telefon:

5. E-mail:

6. Was ist dein gelernter und dein ausgeübter Beruf/deine Ausbildung?
.....
.....

7. Hast du Kinder? Leben Sie bei dir?
.....
.....
.....



Beantworte bitte auf einem Extrablatt folgende Fragen:

8. Hast du aktuell Krankheiten, körperliche oder seelische, die wir wissen sollten?
9. Nimmst du regelmäßig Medikamente? Wenn ja, welche und wofür?
10. Warum möchtest du am Gemeinschaftskurs teilnehmen?
11. Was möchtest du in dieser Zeit erreichen?
12. Was sind deine eigenen Talente, Qualitäten, Dinge, die Du gut kannst oder gerne tust?
13. Bist du in ärztlicher oder psychotherapeutischer Behandlung?
14. Sonstiges, was Dir wichtig ist.

Bevor du das Anmeldeformular losschickst überprüfe bitte, ob du

- alle Fragen auf diesem Bogen ausgefüllt hast und ein Photo mit dabei hast,
- den Haftungsausschluss unterschrieben hast,
- die Anzahlung von 200 Euro gemacht hast.

Haftungsausschluss

Liebe/r Teilnehmer/In, aus haftungsrechtlichen Gründen bitten wir Sie/ Dich um eine Unterschrift zu folgenden Punkten:

Weder die ZEGG Bildungszentrum gGmbH noch die VeranstalterInnen des Seminars o.ä. übernehmen eine Haftung für durch die Veranstaltung oder anlässlich der Veranstaltung verursachte psychische oder physische Beeinträchtigungen oder Schäden sowie für Sachschäden weder gegenüber der/dem BesucherIn noch gegenüber Dritten. Dies gilt insbesondere für Mitarbeit bei Workcamps, Benutzung der Wege und Außenanlagen (besonders im Winter) und der Sporteinrichtungen. Dies schließt auch die Verpflegung ein, die in Gemeinschaftsküchen zubereitet wird, in denen alle Gäste und BewohnerInnen des ZEGG gemeinsam Küchendienst tun.

Die Haftung wegen Vorsatzes ist selbstverständlich nicht ausgeschlossen.

Jeder BesucherIn ist für sich und seine Teilnahme an der Veranstaltung voll selbst verantwortlich und erklärt, dass sie/er keine Krankheit und/oder psychische oder körperliche Beschwerden hat, die gegen eine Teilnahme oder einen Aufenthalt im ZEGG sprechen. Unsere Veranstaltungen sind kein Ersatz für ärztliche oder psychotherapeutische Behandlung.

Notfallkontakt

Wir bitten unsere Gäste, zu den Großtagungen eine Kontaktperson für den Notfall (schwere Krankheit, Unfall, medizinischer oder psychiatrischer Notfall) anzugeben. Diese Person wird von uns kontaktiert, wenn unser Gast selbst dazu nicht mehr in der Lage ist. Die Daten des Notfallkontaktes werden ausschließlich für den genannten Zweck erhoben und im Notfall verwendet und nicht anderweitig genutzt oder an Dritte weitergegeben.

Eltern haften für ihre Kinder. Aufenthalt und Spielen der Kinder auf dem Gelände, besonders beim Kinderhaus und am Feuerlöschteich, erfolgen auf eigene Gefahr.

Kein offenes Feuer oder Rauchen auf dem Gelände, außer an den dafür vorgesehenen Plätzen!

Zum Schutz der Privatsphäre aller BesucherInnen sind Fotografieren, Filmen oder Tonaufnahmen ohne vorherige Absprache nicht gestattet.

Sollte sich ein Programm des ZEGG als ungeeignet für ein(en) Teilnehmer(in) erweisen, behalten wir uns das Recht vor, die Teilnahme an dieser Veranstaltung abzusagen.

Mit meiner Unterschrift und der Anmeldung erkenne ich die oben stehenden Bedingungen an:

.....

Datum, Ort, Unterschrift